

Was ist KulturPLUS?

KulturPLUS will die kulturbezogene Bildung (angehender) Lehrkräfte an der Universität Bamberg fördern. Im Projekt werden deshalb vier Aufgaben verfolgt:

Fächer vernetzen: interdisziplinäre Erforschung und Vernetzung geistes- und kulturwissenschaftlicher Perspektiven auf kulturbezogene Bildung von Lehrkräften

Lehrkräfte stärken: Ausbau kulturbezogener Aus- und Weiterbildungsangebote für (angehende) Lehrkräfte im Zusammenspiel von Fachwissenschaften und -didaktiken

Schulbezug ausbauen: Entwicklung, Erprobung und Evaluation kulturbezogener schulpraktischer Konzepte

Konzepte erforschen: Qualifikationsarbeiten zu kulturbezogener Bildung sowie Veröffentlichung der Aktivitäten und Forschungsergebnisse

weitere Informationen:
www.uni-bamberg.de/wege/kulturplus

Fotos: S. Vogt, www.colourbox.de

Klassiker im Klassenzimmer?

Klassiker spielen im Klassenzimmer schon immer eine wichtige Rolle – doch was macht Klassiker für die Gegenwart von Schülerinnen und Schülern relevant?

In der Ringvorlesung wird dieser Frage nachgegangen. Dazu werden Klassiker von verschiedenen Disziplinen der Geistes- und Kulturwissenschaften ‚quer gedacht‘ und fachspezifische Möglichkeiten sowie Wege zum Erschließen dieser kulturellen Phänomene herausgestellt.

KulturPLUS ist ein Teilprojekt von:



Gefördert durch:



Otto-Friedrich-Universität Bamberg
WegE – Qualitätsoffensive Lehrerbildung
Teilprojekt KulturPLUS
Benjamin Bauer, Koordinator
An der Universität 2
96047 Bamberg

Telefon +49 951 / 863 - 1729
Telefax +49 951 / 863 - 4745
E-Mail kulturplus.wege@uni-bamberg.de

Universität Bamberg



Klasse Klassiker

KulturPLUS-Ringvorlesung
im Sommersemester 2016

Welche Themen?

Im Mittelpunkt der Ringvorlesung stehen grundlegende und zugleich exemplarische Themen, die

- in ihrem Klassisch-Sein ‚entstaubt‘ erschlossen werden: Was macht den jeweiligen Vortragsgegenstand zum ‚Klassiker‘?
- in ihrem Potential für kulturelle Bildung herausgestellt werden: Warum sind die Kompetenzen, die in der Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Vortragsgegenstand angeeignet werden können, für die ‚Klasse‘ unverzichtbar?

Für wen?

Die KulturPLUS-Ringvorlesung ist an Lehramtsstudierende, Referendarinnen und Referendare sowie Lehrerinnen und Lehrer adressiert, ohne Eingrenzungen auf bestimmte Schularten oder Unterrichtsfächer.

Für Lehrkräfte: Sie können sich die Ringvorlesung auch als Fortbildung anrechnen lassen. FIBS-Nr.: E361-0/16/E361-0-16/62
Anmeldung unter: www.fibs.schule.bayern.de

Wann und wo?

19:15 – 20:45 Uhr
An der Universität 2
Raum U2/00.25

Welche Vorträge?

- Di, 19.4. Konstantin Lindner und Sabine Vogt
Klasse Kompetenzen – Kulturelle Bildung mit Klassikern?!
- Di, 26.4. Marc Redepenning
Stadt und Land als klassische Raumkonzepte
- Di, 3.5. Markus Schauer
Latein im Klassenzimmer – Bildungsgut, Lingua franca und Reflexionssprache
- Di, 10.5. Detlef Goller
Alte maeren bei jungen recken. Mittelalterliche Literatur im Deutschunterricht
- Mi, 18.5. Klaus Bieberstein
Schöpfungsmythen: Klassiker – und verdammt aktuell
- Di, 24.5. Manfred Krug und Isolde Schmidt
Shakespeare: Perspektiven aus der Forschung für das Klassenzimmer



- Di, 31.5. Friedhelm Marx
Das Klassische an der Weimarer Klassik
- Di, 7.6. *entfällt wegen der gleichzeitig stattfindenden Hegelwoche*
- Di, 14.6. Heidrun Alzheimer
„Für’s Leben lernen – Pomona für Deutschlands Töchter“. Der Aufstieg eines ‚klassischen‘ Frauenbildes?
- Di, 21.6. Sabine Freitag und Benjamin Bauer
Kulturgeschichte und Geschichtskultur: Klassische Quellen im Schulbuch?
- Di, 28.6. Stephan Albrecht
Bildkompetenz im Klassenzimmer
- Di, 5.7. *entfällt wegen Vortrag „Wilfried Böse und die Flugzeugentführung nach Entebbe“ (Wolfgang Kraushaar: 18 Uhr, U2/00.25)*
- Di, 12.7. Markus Behmer
„Goethe war gut“. Die Thematisierung von Klassikern in den Medien